

**Konferenzen, Seminare und Vorträge im Jahr 2017**



## Konferenzen, Seminare und Vorträge

Die öffentliche Diskussion und Vermittlung wirtschaftlicher und wirtschaftspolitischer Inhalte sind wichtige Teile unserer öffentlichen Leistungen, der wir durch die Organisation einer großen Zahl von Veranstaltungen nachkommen. Wir richten uns dabei an unterschiedliche Zielgruppen und versuchen, Inhalte und Sprecher jeweils auf diese Zielgruppen abzustimmen. Wichtig ist uns bei allen Veranstaltungen, zahlreiche internationale Referentinnen und Referenten zu gewinnen, um so das gute internationale Netzwerk des wiiw auch der österreichischen Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Zusätzlich halten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts zahlreiche Vorträge und Panelpräsentationen bei externen Veranstaltungen (siehe dazu der Abschnitt "Vortragstätigkeit" im Kapitel "MitarbeiterInnen" des Jahresberichts).

**Unser jährliches "Spring Seminar" richtet sich vor allem an die Mitglieder des Instituts, aber auch an VertreterInnen von Stakeholder-Organisationen.** Das Thema des Seminars im Jahr 2017 war "Europe at a Crossroads". Wir luden dazu zwei sehr renommierte Keynote Speaker ein, die dieses Thema jeweils aus einer anderen Perspektive beleuchteten: Adam Posen, vom Peterson Institute for International Economics, sprach über Europas Zukunft aus der Perspektive der USA und Guntram Wolff, Direktor von Breugel, aus der europäischen Sicht. Die Sprecher zeigten eine große Übereinstimmung bei der Analyse der Herausforderungen, denen sich die EU gegenüber sieht und schlugen eine Reihe von notwendigen wirtschaftspolitischen Initiativen vor, u.a. die Korrektur der Leistungsbilanz-Ungleichgewichte, eine neue Stoßrichtung für die Strukturfonds und ein umfassendes Handelsabkommen mit China. wiiw MitarbeiterInnen präsentierten die Analyse der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung in Zentral, Ost- und Südosteuropa, stellten einen Bericht über Weißrussland sowie eine Analyse der Auswirkungen der Fiskalkonsolidierungen in Europa vor. Das Seminar war sehr gut besucht. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Oesterreichischen Nationalbank, die als Gastgeberin der Veranstaltung fungiert. Es ist für uns eine wichtige Gelegenheit, die Kompetenz des Instituts in einem größeren Rahmen zu dokumentieren.

**Die jährliche Łaski Lecture wurde zu Ehren des früheren wissenschaftlichen Direktors des Instituts, Kazimierz Łaski (1921 -2015), eingeführt und findet in Zusammenarbeit mit der Arbeiterkammer Wien statt,** wofür wir uns sehr herzlich bedanken. Sie bietet eine Plattform für ÖkonomInnen, die in der Tradition von Łaski arbeiten. Im Jahr 2017 hielt Marc Lavoie, Senior Forschungsprofessor an der Universität *Sorbonne* Paris Cité, University of Paris 13 und Prof. em. an der Universität Ottawa einen Vortrag zur Diskussion über profit- versus lohngetriebenes Wachstum.

**"The rise of the machines – how computers have changed work" war der Vortrag von David Dorn, den er im Rahmen der "Global Economy Lecture" hielt.** Diese jährliche Veranstaltung – eine Kooperation mit der OeNB – gibt uns Gelegenheit, international prominente Ökonomen nach Österreich zu holen und einem breiteren, wirtschaftspolitisch interessierten Publikum zu präsentieren. Prof. Dorn sprach über die Auswirkungen des technischen Fortschritts auf den Arbeitsmarkt und gab einen vergleichsweise optimistischen Ausblick, da er argumentierte, dass weiterer technischer Fortschritt auch neue Geschäftsfelder und damit Beschäftigungsmöglichkeiten schaffen wird. Wir bedanken uns bei der Oesterreichischen Nationalbank für die gute Zusammenarbeit bei dieser Vortragsserie.

**Das Institut hat zwei regelmäßige Seminarreihen**, eine zum Thema **"International Economics"**, die sich an ein akademisches Publikum richtet und in Zusammenarbeit mit dem FIW veranstaltet wird; eine zweite wendet sich an ein wirtschaftspolitisch interessiertes Publikum und behandelt das Thema **"Policy Perspectives for European Integration"**. In Summe wurden 2017 15 solcher Seminare veranstaltet. Zusätzlich veranstalteten wir mehrere Workshops im Rahmen von Projekten und Vorträge von GastforscherInnen bzw. zu aktuellen Themen.

Unseren Mitgliedern und Vertretern der Stakeholder bieten wir seit einigen Jahren eine zusätzliche Veranstaltung, das **"Experts' Breakfast"**, als informelle Diskussionsplattform kurz vor unseren **Prognoseberichten**. Diese Veranstaltung bietet die Möglichkeit, in einem informellen Rahmen eine "peer-to-peer" Diskussion über die aktuelle wirtschaftliche Lage der MOSOEL-Region zu führen und den Austausch mit den anderen ForscherInnen und Analysten in Wien zu pflegen, die zu diesem Thema arbeiten.

Wir führen auch mehrere **Seminare am Joint Vienna Institute** durch, die von BMF und OeNB finanziert werden. Die Seminare zu den Themen „Foreign Direct Investment“, „Public-Private Partnerships“, „Structural Reforms“, „Competitiveness, Growth and Crisis“ und eine „Einführung in die österreichische und europäische Wirtschaftspolitik“ im Rahmen des „Applied Economic Policy“ Kurses stoßen nach wie vor auf großes Interesse bei den Teilnehmern und werden sehr positiv bewertet. Für das Institut ist dies eine Möglichkeit, seine Vernetzung in der Region zu stärken.

Im Rahmen von Projekten werden ebenfalls Workshops und Konferenzen statt. Besonders erwähnenswert ist eine zweitägige Konferenz, die das **wiiw mit der OSCE im Rahmen des österreichischen OSCE Vorsitzes** organisierte, mit dem Titel: „Towards the Vision of a Common Economic Space from Vancouver to Vladivostok: Connectivity, Trade and Economic Cooperation“. Es war eine Konferenz mit herausragenden ExpertInnen, die die Frage diskutierten, wie wirtschaftliche Konnektivität und Zusammenarbeit dazu dienen kann, das Vertrauen im OSCE Raum weiter auszubauen und zur Reduktion von Konflikten beitragen kann.

## VERANSTALTUNGEN FÜR MITGLIEDER UND STAKEHOLDER

wiiw-Mitgliederseminar 2017 mit 170 Teilnehmern: "Europe at a Crossroads" (Programm im Anhang), 30. März 2017

Expert's Breakfast, bei dem den VertreterInnen der Researchabteilungen der Banken mit Sitz in Wien, der OeNB und ExpertInnen unserer Stakeholder die aktuellen Analysen des Instituts vorgestellt werden, 15. März 2017, 28. Juni 2017 und 8. November 2017

### "GLOBAL ECONOMY LECTURE" (MIT OENB)

David Dorn, Department of Economics, University of Zurich: "The rise of the machines – how computers have changed work", 11. Oktober 2017

### KAZIMIERZ-LASKI-LECTURE (MIT AK)

2. Kazimierz-Laski-Lecture mit Marc Lavoie: "The origins and evolution of the debate on wage-led and profit-led demand regimes", in Kooperation mit der AK Wien, 22. März 2017 (Programm im Anhang)

## SEMINARREIHE "POLICY PERSPECTIVES FOR EUROPEAN INTEGRATION"

Andrew Watt, Head of the Macroeconomic Policy Institute (IMK), Department of the Hans-Böckler Foundation, Düsseldorf: "Institutional reforms to achieve balanced growth & convergence in the Euro Area", 21. Februar 2017

Panel discussion "Post-2020 Multi-annual Financial Framework of the EU", 27. März 2017

Helene Schuberth, Österreichische Nationalbank: "EMU architecture and governance of finance", 19. Juni 2017

Hamed Ghodusi, School of Business, Stevens Institute of Technology (NJ, USA): "Crude or Refined? Optimal Downstream Investment for Oil-Producing Economies", 21. Juni 2017

Réka Kinga Papp, Media researcher, journalist and performer, Budapest: "A long march from state socialism to illiberalism: Orbán, Soros, and the NGOs in Hungary", 22. Juni 2017

Ivano Cardinale, Goldsmiths, University of London, and Life Member of Clare Hall, Cambridge und Michael Landesmann, wiiw: "Forces of Disintegration in the Wider European Economy: a Structural Political Economy Approach", 3. Juli 2017

## "SEMINAR IN INTERNATIONAL ECONOMICS" (IM RAHMEN DES FIW)

Das wiiw veranstaltet eine Seminarreihe unter dem Titel "Seminar in International Economics". Ziel der Seminare ist es, aktuelle und im Entstehen befindliche Arbeiten zu diesem Themenschwerpunkt vorzustellen und zu diskutieren. Es werden sowohl wirtschaftspolitisch orientierte Arbeiten als auch theoretisch oder empirisch ausgerichtete Aufsätze vorgestellt.

Bernhard Dachs, Austrian Institute of Technology: "Internationalisation of R&D: Trends, Drivers, Impacts and new Lines of Research", 12. Jänner 2017

Vera Danilina, Aix-Marseille School of Economics (AMSE), France: "Collateral Effect of Green Public Procurement", 16. Februar 2017

Yvonne Wolfram, WIFO: "Import Competition in Services: Firm Survival, Firm Growth and Implied Changes in Employment", 20. März 2017

Alexander-Nikolai Sandkamp, ifo Zentrum für Außenwirtschaft, München: "The Trade Effects of Anti-Dumping Duties: Firm-level Evidence from China", 24. April 2017

Tristan Kohl, University of Groningen: "Consequences of Brexit and Options for a 'Global Britain'", 15. Mai 2017

Konstantin Wacker, University of Mainz: "Vertical and Horizontal Dynamics in Export Unit Values", 12. Juni 2017

Evgenii Monastyrenko, Paris School of Economics: "Evolve to survive: Firm adjustment to customs-driven administrative barriers", 23. Oktober 2017

Ronald B. Davies, University College Dublin: "The Heterogeneous Impact of Brexit: Early Indications from the FTSE", 14. November 2017

Florian Kaulich, Wirtschaftsuniversität Wien: "Reassessing the gains from trade liberalisation using the synthetic control method", 11. Dezember 2017

## SEMINARE MIT EXTERNEN SPRECHERN

Andrei V. Belyi, University of Eastern Finland, Centre for Climate Change, Energy and Environmental Law: "Russia's energy sector and the western sanctions", 28. Februar 2017

Johannes Wiegand, IMF Research Department: "Taking Stock of Monetary and Exchange Regimes in Emerging Europe", 8. März 2017

Daniel S. Hamilton, Austrian Marshall Plan Foundation and Center for Transatlantic Relations at the Paul H. Nitze School of Advanced International Studies, Johns Hopkins University: "No More 'Business as Usual' - Trump, Brexit and the Transatlantic Economy", 29. Mai 2017

Hamed Ghodusi, School of Business, Stevens Institute of Technology (NJ, USA): "Crude or Refined? Optimal Downstream Investment for Oil-Producing Economies", 21. Juni 2017

Réka Kinga Papp, Budapest: "A long march from state socialism to illiberalism: Orbán, Soros, and the NGOs in Hungary", 22. Juni 2017

Loredana Fattorini, IMT School for Advanced Studies Lucca und Mahdi Ghodsi, wiiw: "The competitiveness of the European firms: A continental approach", 4. Juli 2017

Tinatin Akhvediani, University of Warsaw: "ICT and export performances in Central and Eastern European Countries: evidence from firm-level data", 27. Juli 2017

Sergey V. Smirnov, Higher School of Economics, 'Development Center' Institute, Moscow: "Indices of Regional Economic Activity for Russia", 9. Oktober 2017

Jayati Ghosh, Jawaharlal Nehru University, Centre for Economic Studies and Planning, School of Social Sciences, New Delhi: "Gloablisation, inequality and economic development in India and China", 12. Oktober 2017

George Kopits, Woodrow Wilson International Center for Scholars, Washington "Fiscal policy rules in the Western Balkan", 20. Oktober 2017

Edward Bbaale, School of Economics, Makerere University, Kampala, Uganda: "Corruption and Firm-level Productivity: Greasing or Sanding Effect?", 13. November 2017

## SEMINARE IM RAHMEN VON PROJEKTEN

Western Balkan Think Tanks Conference am wiiw (Programm im Anhang), 20. Februar 2017

Vom wiiw organisiertes und durchgeführtes einwöchiges Seminar "Competitiveness, growth and crisis" unter der Leitung von R. Stehrer am Joint Vienna Institute (Programm im Anhang), 20.-24. Februar 2017

1. Vienna Conference on Western Balkan Labor Markets, in Kooperation mit dem Bundesministerium für Finanzen und World Bank Office, in Wien (Programm im Anhang), 4.-5. April 2017

Academic Conference "Towards the Vision of a Common Economic Space from Vancouver to Vladivostok: Connectivity, Trade and Economic Cooperation", Linz (Programm im Anhang), 15.-16. Mai 2017

Vom wiiw organisiertes und durchgeführtes einwöchiges Seminar "Public Governance and Structural Reforms" unter der Leitung von V. Gligorov am Joint Vienna Institute (Programm im Anhang), 15.-19. Mai 2017

Vom wiiw organisiertes und durchgeführtes einwöchiges Seminar "Austrian and European Political and Economic Issues" als Einleitung zum Applied Economic Policy Course am Joint Vienna Institute (Programm im Anhang), 29. Mai -2. Juni 2017

Seminar "Industrial Policy in the Economy-XXI: Comparative Analysis of EU – Russia Experience", gemeinsam mit dem Institute of New Industrial Development (SPb, Russia) (Programm im Anhang), 12. Juni 2017

Vom wiiw organisiertes und durchgeführtes einwöchiges Seminar "Foreign Direct Investment Policies" unter der Leitung von G. Hunya am Joint Vienna Institute (Programm im Anhang), 18.-22. September 2017

Vom wiiw organisiertes und durchgeführtes einwöchiges Seminar "Public and Private Partnership" unter der Leitung von V. Gligorov am Joint Vienna Institute (Programm im Anhang), 16.-20. Oktober 2017

Workshop "Economic Engagement of China and Austria in CESEE and implications for the Belt and Road Initiative" am wiiw, 4. Dezember 2017

## INTERNE SEMINARE

Philipp Heimberger, wiiw: "The dynamic effects of fiscal consolidation episodes on income inequality: Evidence for 17 OECD countries over 1978-2013", 22. Februar 2017

Stefan Jestl, wiiw: "Can't Keep Up with the Joneses: How Relative Deprivation Pushes Internal Migration in Austria", 26. Juni 2017

Oliver Reiter, wiiw: "Economic effects of EU integration", 27. September 2017

Michael Landesmann, wiiw: "Deepening of the Economic and Monetary Union", 29. September 2017

Vladimir Gligorov, wiiw: "Transfer and Adjustment Problems in the Euro Area", 7. Dezember 2017

# Anhang

## PROGRAMME VON WORKSHOPS UND KONFERENZEN





# Spring Seminar



---

**wiiw Spring Seminar 2017**  
**Europe at a Crossroads**

**Thursday, 30 March 2017**

Venue: Oesterreichische Nationalbank  
1090 Vienna, Otto-Wagner-Platz 3, Kassensaal

*Programme*

08:30 Registration and coffee

09:00 **Welcome Address**

**Ewald Nowotny**  
Governor  
Oesterreichische Nationalbank

09:10 **Welcome Address**

**Hannes Swoboda**  
President, wiiw  
Member of European Parliament (ret.)

09:20 **Introduction to the Seminar**

**Robert Stehrer**  
Scientific Director, wiiw

09:30 **Keynote: Europe's Future  
from a US Perspective**

**Adam S. Posen**  
President,  
Peterson Institute for International Economics

10:30 Coffee break

11:10 **Economic Prospects for CESEE**

**Mario Holzner**  
Deputy Director, wiiw

11:45 **The Belarus Economy:  
The Challenges of Stalled Reforms**

**Rumen Dobrinsky**  
Senior Economist, wiiw

12:30 Buffet luncheon

13:30 Keynote: **Europe's Future  
from a European's Perspective**

**Guntram B. Wolff**  
*Director of Bruegel*

14:30 **Fiscal Consolidation and Disintegration  
Tendencies: Is there a Link?**

**Philipp Heimberger**  
*Economist, wiiw*

15:10 Coffee break

15:30 Panel Discussion: **The Spectre of Europe's Disintegration**  
Inputs:  
**Possible Scenarios**

**Michael Landesmann**  
*Senior Economist, wiiw*

**European Sovereign fund:  
A Policy Tool against Disintegration?**

**Armon Rezai**  
*Designated Deputy Director, wiiw  
Associate Professor,  
Vienna University of Economics and Business*

Discussants

**A. Posen, H. Swoboda, G. Wolff  
R. Stehrer (chair)**

17:00 End of seminar

18:00 Informal gathering at a Viennese 'Heurigen' by invitation of wiiw  
Address: 10er Marie, Ottakringer Straße 222, 1160 Vienna

\* \* \*

We gratefully acknowledge the sponsoring of this event by Oesterreichische Nationalbank.

## Kazimierz-Laski-Lecture



# LOHNGETRIEBENES VERSUS PROFITGETRIEBENES NACHFRAGEREGIME

## 2. KAZIMIERZ-ŁASKI-LECTURE MIT MARC LAVOIE

### EINLADUNG

Mittwoch, 22. März 2017  
15.00 bis 17.00 Uhr  
AK Bildungszentrum, Großer Saal  
Theresianumgasse 16-18  
1040 Wien

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:  
Straßenbahn Linie D (Station Plößlgasse) oder  
U1 (Taubstummengasse)

### ANMELDUNG

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung  
bis **Mittwoch, 15. März 2017**  
**per E-Mail:**  
daniela.paraskevaidis@akwien.at

Der Besuch dieser Veranstaltung ist kostenlos!

### VERANSTALTERIN

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien  
Abteilung Wirtschaftswissenschaft und Statistik  
Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche

### IN MEMORIAM

Kazimierz **Łaski** (1921-2015) war polnisch-österreichischer Ökonom und einer der prominentesten Vertreter des Post-keynesianismus in Österreich. Er war Student und enger Mitarbeiter von Michał Kalecki, einem der bedeutendsten Ökonomen des 20. Jahrhunderts. **Łaski** war Professor für Volkswirtschaftslehre an der Johannes Kepler Universität Linz von 1971 bis 1991 und von 1991 bis 1996 wissenschaftlicher Leiter, danach Senior Research Associate des wiiw.

### INHALT

AutorInnen der Kaleckianischen Schule gehen davon aus, dass Volkswirtschaften von lohngetriebenen Nachfrageregimen geprägt sind; sie argumentieren also, dass höhere Lohnquoten zu einer Steigerung des Wirtschaftswachstums führen. Marxistische und Post-Keynesianische AutorInnen argumentieren dagegen mit einer stärker profitgetriebenen Nachfrage. Der Vortrag wird diese Debatte in einer allgemein verständlichen Form und in einer historischen Perspektive darstellen und soll damit einen Beitrag zur aktuellen Diskussion zu diesem Thema liefern. Einen besonderen Stellenwert werden dabei „Overhead-Arbeitskosten“ haben, die bisher in der Literatur wenig Beachtung fanden. Dabei geht es um die unterschiedliche Entwicklung von ManagerInnen und ArbeitnehmerInnengehältern, die zu einem Anstieg von Ungleichheit der Lohneinkommen beigetragen hat.

### PROGRAMM

- 15.00 Uhr **Begrüßung und Einleitung**  
15.15 Uhr **The origins and evolution of the debate on wage-led and profit-led demand regimes**  
(Vortrag in englischer Sprache)  
Prof. Marc **Lavoie**  
17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Imbiss.

Prof. Marc **Lavoie** ist Inhaber eines „Senior Research Chairs“ der Universität Sorbonne, Paris Cité und Professor Emeritus der Universität von Ottawa, wo er 37 Jahre lang unterrichtete. Er ist Autor von zahlreichen Artikeln über Geldtheorie und -politik, Wachstumstheorie und Makroökonomie. Im Jahr 2014 erschien sein Buch „Post-Keynesian Economics: New Foundations“, das einen Beitrag zu einer Synthese post-keynesianischer Theorien lieferte. Zu seinen anderen Büchern zählen: „Introduction to Post-Keynesian Economics“ (2006), „Foundations of Post-Keynesian Economic Analysis“ (1992), und „Monetary Economics: An Integrated Approach to Money, Income, Production and Wealth“ (2007, in Zusammenarbeit mit Wynne Godley).





# Global Economy Lecture



# Invitation

## Global Economy Lecture

Global Economy Lecture:  
'The rise of the machines – how computers have changed work'

### Speaker

[David Dorn](#)

Professor of International Trade and Labor Markets, Department of Economics,  
University of Zurich

### Introduction

[Doris Ritzberger-Grünwald](#)

Director of the Economic Analysis Department  
Oesterreichische Nationalbank

### Chair

[Robert Stehrer](#)

Scientific Director

The Vienna Institute for International Economic Studies (wiiw)

### Date

Wednesday, October 11, 2017, 4:00 p.m.

### Venue

Veranstaltungssaal, Ground Floor  
Oesterreichische Nationalbank  
Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Vienna

## Lecture description and speaker biography

*This year's Global Economy Lecture will be given by **David Dorn**, Professor of International Trade and Labor Markets at the Department of Economics of the University of Zurich.*

*Professor Dorn will discuss the "rise of the machines," which has fundamentally transformed the organization of work during the last four decades. While early adopters are captivated by the new technologies, many people worry that the universal use of machines will eventually lead to mass unemployment, with robots and computers substituting for human labor. The Global Economy Lecture 2017 will investigate how rapid technological progress and automation have affected the patterns of employment and unemployment levels and how they have contributed to inequality. Moreover, it will address policy challenges caused by computerization.*

*David Dorn is Professor of International Trade and Labor Markets at the Department of Economics of the University of Zurich and Affiliated Professor at the UBS International Center of Economics in Society. He was also a visiting scholar at a number of renowned U.S. universities such as Harvard University, Boston University, MIT and the University of Chicago. His research covers the interlinkages between trade, technology and the labor market.*

*The Global Economy Lecture is jointly organized by the Oesterreichische Nationalbank (OeNB) and The Vienna Institute for International Economic Studies (wiiw).*

## Seminare im Rahmen von Projekten



# 02/2017 CONFERENCE FOR MANAGERS OF THINK TANKS IN THE WEST ERN BALKANS VIENNA

**BETWEEN SURVIVAL AND DEVELOPMENT:**

The Challenges and Prospects of  
Think Tanks in the Western Balkans

**February 20–23, 2017, Vienna, Austria**

## INTRODUCTION

Many factors are challenging the think tank industry, both globally and in the specific context of the Western Balkans region. The traditional business model of independent think tanks, based on producing lengthy reports for decision makers, is facing serious disruption. On a more global level, challenges come from insecure funding, the entry of new competitors into the policy ideas market, such as NGOs, bloggers, advocacy organizations, universities, social networks and consultancy companies. A rapidly changing technological environment linked to the shifting preferences of target audiences and acceleration of information flows add another level of complexity to an already volatile environment. Forces beyond think tanks' control are changing the nature of knowledge production and policy-making processes.

Within the specific regional context of the Western Balkans, think tanks are facing several additional challenges, such as strong illiberal tendencies, limited human resources, frequently shifting donor preferences, and the absence of a proper link between think tanks and decision makers, who rarely seek out advice from independent sources. In particular, illiberal tendencies and the rise of populism may severely restrict access to decision makers and pose a substantial threat to the very survival of think tanks. In such a context, the situation might become even more difficult, as independent research centers may be forced to take sides in an increasingly polarized political arena and run an ever-greater risk of becoming targets of political pressures and interferences.

However, there are also important opportunities that result from the dynamic context as described above. For example, the growth of digital media has created opportunities to reach new constituencies and reduce some of the costs associated with traditional media activities. Moreover, new technological advancements have made cooperation, coalition building and advocacy activities much more accessible and potentially more efficient and effective than was the case before. By forging diversified and dynamic ecosystems of cooperation, think tanks may be able to create an interdisciplinary research environment and strong advocacy coalitions that have the capacity to tackle complex and pressing issues in a timely manner. Last but not least, an ongoing surge in populism and illiberal political culture has rejuvenated political activism, opening opportunities for reinvention of the role independent research in such a dynamic political context.

Given the combination of global and regional challenges and opportunities, this conference attempts to explore the potential for a more influential future of the policy research sector in the region and beyond. As such, although the debate will touch upon relevant trends in the sector in general, it will be firmly rooted in the context of the Western Balkans. The conference is concerned with how various challenges and opportunities might impact the think tank industry in the region. The key questions it seeks to answer are: Do think tanks in the Balkans have what it takes to evolve and thrive in a rapidly changing and potentially hostile context? How can think tanks surmount the challenges they face in order to create sustainable business models, achieve impact and stay true to their mission?

## PROGRAM

### DAY 1

### MONDAY 20 FEBRUARY 2017

#### Visit to the Vienna Institute for International Economic Studies - WIIW

**Location:** The Vienna Institute for International Economic Studies – wiiw, Rahlgasse 3, A-1060 Vienna, Austria  
(Metro/U-Bahn Line U2, Museumquartier Metro Station)

**(Individual arrival at the Vienna Institute for International Economic Studies)**

**17:00-17:10**

#### Welcome note

**Elisabeth Hagen**, Executive Director, The Vienna Institute for International Economic Studies – wiiw, Austria

#### Opening words of the organizers

**Maša Đorđević**, Program Manager, Open Society Initiative for Europe (OSIFE), Open Society Foundations, Hungary

**Tarik Jusić**, Managing Director, Analitika – Center for Social Research, Bosnia and Herzegovina

**17.10-18.00**

#### Presentation of the Vienna Institute for International Economic Studies – WIIW and Q&A session

**Presenter:** **Elisabeth Hagen**, Executive Director, The Vienna Institute for International Economic Studies – wiiw, Austria

**18.00-19.30**

#### Session 1: Paradox of think tanks in the Western Balkans – How to produce knowledge and survive in societies where knowledge is not in demand?

**Presenter:** **Vladimir Gligorov**, Senior Economist, The Vienna Institute for International Economic Studies – wiiw, Austria

**Moderator:** **Elisabeth Hagen**, Executive Director, The Vienna Institute for International Economic Studies – wiiw, Austria

Policy research organizations as an important pillar of the knowledge industry are finding themselves in a peculiar situation in the Western Balkans, where knowledge is generally not in demand among decision makers. If governments and public institutions do not actively seek advice from independent experts and research



centers, have no internal capacity to produce evidence-based policy proposals, but rely instead on ad hoc consultancy inputs and policies frequently drafted by external actors, such as multilateral organizations, development agencies, or business interests, what role can think tanks play in such a context? Is their primary function to act as a corrective to already adopted policies – as sort of 'policy watchdogs', with an advocacy role that is much more pronounced than their research function? Or are they to provide support in drafting largely technical policy documents, while the more politically sensitive issues remain out of their reach? Do independent think tanks truly improve policy making in the Western Balkan countries, or are they only playing a marginal role, effectively legitimizing the status quo? Finally, is there anything that can be done to advance the role of independent policy research in decision-making processes in the region? These are some of the questions that will be addressed during the first session.

**19.30-21.00** **Buffet dinner at the Vienna Institute for International Economic Studies – WIIW**

## DAY 2

## TUESDAY 21 FEBRUARY 2017

### **Location: Hotel Park Royal Palace Vienna**

Schlossallee 8, 1140 Vienna, Austria (Metro/U-Bahn Line U4, Schönbrunn Metro Station & Metro/U-Bahn Line U3, Johnstrasse Metro Station)

- 08.45 – 9.00** Registration
- 09.00-09.20** Welcome note
- 09.20-10.00** Introduction of participants
- 10.00-11.30** **Session 2: Mapping the key features of the Western Balkan political, cultural and economic context in which think tanks operate**  
**Moderator: Sonja Stojanović Gajić**, Director, Belgrade Center for Security Policy, Serbia

The session will provide the overall framework for the conference, outlining some of the key challenges think tanks in the Western Balkans face. It will include a joint mapping of the think tank context in the region, focusing on external factors that determine the work of think tanks, so as to provide a background for the following sessions.

**11.30 – 12.00** Coffee Break

- 12.00 – 13.30** **Session 3: Coping with illiberal tendencies: Political culture and think tanks in the Western Balkans**  
**Presenters: Goran Buldioski**, Director, Open Society Initiative for Europe (OSIFE), Open Society Foundations, Hungary  
**Krisztián Szabados**, Director, Political Capital, Hungary  
**Moderator: Simonida Kacarska**, President, European Policy Institute, Macedonia

The rise of illiberal, authoritarian regimes in the Western Balkan countries is a serious concern, compounded by the weakening leverage of the EU and the tradeoff international policy actors make between stability and democracy at the detriment of the latter. From a local perspective, this concern extends further into the reinvigorated populism that is becoming a prominent trend across the region, com-

MANAGERS OF THE  
 THINK TANKS IN THE WEST



## 1<sup>st</sup> Vienna Conference on Western Balkan Labor Markets

April 4 and 5, 2017

World Bank Office, Praterstrasse 31, 17<sup>th</sup> Floor, Vienna, Austria

### *Agenda*

#### **April 4 (afternoon)**

13.30-14.00 **Arrival & registration**

14.00-14.15 **Welcome**

*Harald Waiglein (Austrian Ministry of Finance)*

*Ellen Goldstein (World Bank)*

*Robert Stehrer (wiiw)*

14.15-15.30 **1<sup>st</sup> Western Balkan Labor Market Report presentation**

*Hermine Vidovic (wiiw)*

*Johannes Koettl (World Bank)*

15.30-16.00 **Coffee break**

16.00-17.30 **The challenges of employment and labor market data in the Western Balkan**

*Chair: Christiane Westphal (European Commission)*

*Objective:* A presentation of a newly available data website for regional labor market data, followed by a panel discussion with regional policy makers, academics, and statistical offices on the needs for labor market data, the quality and availability of data, and the challenges ahead.

*Presentation:* SEE Jobs Gateway website and database  
(*Fatbardha Ajeti, World Bank/Monika Schwarzhappel, wiiw*)

*Panelists:*

*Marius Wilk (Austrian Public Employment Service)*

*Mihail Arandarenko (University of Belgrade)*

*Edin Šabanović (Agency for Statistics of Bosnia and Herzegovina)*

18.00 **Dinner/Reception**

## **April 5 (morning)**

9.00-10.30

### **The challenges of labor market institutions and policies**

*Chair: Johannes Koettl (World Bank)*

*Objective:* Various presentations, followed by a panel discussion on monitoring and evaluating the success of labor market institutions, like public employment services, and policies, like active labor market programs, in the Western Balkan, and how to learn from findings and improve performance.

*Presentation 1:* Serbia National Employment Service efficiency analysis (*Sara Johansson, World Bank*)

*Presentation 2:* Performance management of public employment services in Austria (*Marius Wilk, Austrian Public Employment Service*)

*Presentation 3:* Rising to the Youth Employment Challenge: What works? (*Niall O'Higgins, International Labor Organization*)

*Discussant:* Vanja Ivosevic (*Regional Cooperation Council*)

10.30-11.00

### **Coffee break**

11.00-12.30

### **The challenges of inactivity**

*Chair: Hermine Vidovic (wiiw)*

*Objective:* Various presentations, followed by a panel discussion on the extent of inactivity among the working age population in the Western Balkan, and policies how to open up labor market opportunities for the inactive (especially vulnerable groups) with both demand and supply side interventions.

*Presentation 1:* Activation of social assistance beneficiaries: What works? (*Mirey Ovadiya, World Bank*)

*Presentation 2:* The role of labor income for poverty reduction and gender (*Monica Robayo, World Bank*)

*Presentation 3:* Migration, remittances and inactivity (*Marjan Petreski, University American College Skopje*)

*Discussants:* Vladimir Gligorov (*wiiw*)

12.30-13.30

### **Lunch**

## **April 5 (afternoon)**

13.30-15.00

### **The challenges of better employment**

*Chair: Mario Holzner (wiiw)*

*Objective:* Various presentations, followed by a panel discussion on the characteristics of the currently employed, with a focus on how to increase formal private sector employment by addressing informal employment, investigating the role of public employment and low-wage and precarious employment.

*Presentation 1:* The role of informal employment (*Ardiana Gashi, University of Pristina*)

*Presentation 2:* The role of public employment (*Vojin Golubović, University of Donja Gorica*)

*Presentation 3:* Low-wage and precarious employment (*Mihail Arandarenko, University of Belgrade*)

*Discussants: Will Bartlett (London School of Economics)*

15.00-15.30

### **Coffee break**

15.30-17.00

### **The challenges of productivity**

*Chair: Josefina Posadas (World Bank)*

*Objective:* Various presentations, followed by a panel discussion on the issue of productivity both from a demand and a supply side angle, with a focus on skills development, firms and labor demand, and competitiveness.

*Presentation 1:* Strengthening Work-Based Learning in VET: Challenges and Approaches (*Margo Hoftijzer, World Bank*)

*Presentation 2:* The role of labor demand (*Nikica Mojsoska Blazevski, University American College Skopje*)

*Presentation 3:* Competitiveness (*Mario Holzner, wiiw*)

*Discussants: Xavier Matheu (ETF)*

17.00-17.30

### **Closing session**

*Rapporteur: Alvaro Gonzalez (World Bank)*



## 'Escaping the escape – Europe and the refugee crisis'

Tuesday, 25 April 2017, 11:00-14:00 hrs

Bertelsmann Stiftung in cooperation with The Vienna Institute for International Economic Studies (wiiw)

**Location:**  
**Presseclub Concordia**  
**Bankgasse 8**  
**1010 Vienna**

In 2015, more than one million refugees and migrants came to Europe, in 2016 nearly 300,000. How many will enter in 2017? What can we, in Europe, expect with wars and conflicts continuing and driving people from our neighbourhood to European shores? What is the situation in the source and transit countries of refugees and migrants that are most affected? How can the life of refugees, migrants and host communities be improved?

Listen to and debate with experts from Afghanistan, the Former Yugoslav Republic of Macedonia (FYROM), Libya, Sudan and Nigeria: what solutions for the humanitarian migration crisis do they recommend? What are their proposals for EU actors to improve European policies?

Be our guest and meet

**Mariam Safi, Afghanistan**, founding director of the Organization for Policy Research and Development Studies (DROPS);

**Dane Taleski, FYROM**, adjunct professor at the South East European University in Tetovo/Skopje;

**Zakariya El Zaidy, Libya**, protection team leader for the Danish Refugee Council in Libya;

**J. Shola Omotola, Nigeria**, professor of Political Science at the Federal University Oye Ekiti in Nigeria; and

**Amira Ahmed Mohamed, Sudan**, assistant professor at the Department of International Development and Social Change at Clark University in Worcester, Massachusetts.

We will take this opportunity to launch a new Bertelsmann Stiftung [publication](#)

'Escaping the Escape – Toward solutions for the humanitarian migration crisis'

Please [register](#) for the event.





**Academic Conference "Towards the Vision of a  
Common Economic Space from Vancouver to Vladivostok: Connectivity, Trade  
and Economic Cooperation"**

**15-16 May 2017, Linz**

**PROGRAMME**

**Monday, 15 May 2017:**

- 10:00                    **Registration of Participants / Security Check (Photo ID required)**  
**Welcome Coffee**
- 11:00 to 13:00        **Opening Session**  
**Welcoming Remarks**
- **Michael Strugl**, Deputy Governor of Upper Austria
  - **Amb. Nicolas Brühl**, Assistant State Secretary for Europe, Central Asia, Council of Europe, OSCE at Swiss Federal Department of Foreign Affairs
  - **Michael Linhart**, Deputy Foreign Minister, Austria
- Opening Panel**
- **Amb. Florian Raunig**, Head of Taskforce of the Austrian OSCE Chairmanship
  - **Nadezhda Arbatova**, Head, Department for European Political Studies, Institute of World Economy and International Relations, Moscow
  - **Georgine Rumpler-Heindl**, Member of the Board, HABAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft, Perg (Austria)
  - **Mykhailo Nepran**, First Vice-President, Ukrainian Chamber of Commerce and Industry
  - **Amb. Štefan Füle\***, Special Envoy for the Ministry of Foreign Affairs of the Czech Republic, Prague
  - **US representative\***
- Moderator**
- **Hannes Swoboda**, President of the Vienna Institute for International Economic Studies (wiiw)
- 13:00 to 14:00        **Lunch hosted by the Austrian OSCE Chairmanship**

**\* to be confirmed**

14:00 to 15:30

First Round of Plenary Discussions:

**Connectivity, Trade and Economic Cooperation – how to overcome economic barriers in the OSCE area**

**Speakers**

- **Péter Balás**, Senior Research Scholar, International Institute for Applied Systems Analysis (IIASA), former Deputy Director, DG Trade
- **Wolfgang Eder**, Chairman of the Management Board and CEO, VoestAlpine AG
- **Veronika Movchan**, Academic Director, Institute for Economic Research and Policy Consulting (IER), Ukraine
- **Ruslan Grinberg**, Head of Research, Institute of Economics, Russian Academy of Sciences, Moscow
- **Alexander Mattelaer**, Assistant Professor at the Institute for European Studies, Director of European affairs at Egmont - the Royal Institute for International Relations, Brussels
- **Gabrielle Marceau**, Professor at the University of Geneva and Senior Counsellor in Legal Affairs, World Trade Organization (WTO), Switzerland

**Moderator**

- **Michael Landesmann**, The Vienna Institute for International Economic Studies (wiiw)

15:30 to 16:00

**Coffee Break**

16:00 to 17:30

Second Round of Plenary Discussions:

**Connectivity and Co-operation in Conflict Contexts – how to strengthen regional reconstruction in the economic and environmental field**

**Speakers**

- **Pavel Kabat**, Director General, International Institute for Applied Systems Analysis (IIASA), Laxenburg, Austria
- **Ricardo Giucci**, Managing Director Berlin Economics, German Advisory Group Ukraine, Berlin
- **Katarzyna Wolczuk**, Professor of East European Politics, University of Birmingham
- **Nenad Đurđević**, Director of international economic relations, Chamber of Commerce and Industry of Serbia, Belgrade
- **N.N.**, Deputy Director of Department on Strategy and European Integration, Ministry of Ecology and Natural Resources of Ukraine

**Moderator**

- **Amb. Marcel Pesko**, Director of Conflict Prevention Centre, OSCE

18:30

**Dinner Reception hosted by the City of Linz**

**Tuesday, 16 May 2017:**

9:30 to 11:00

Third Round of Plenary Discussions:

***Transport, Trade Facilitation and Infrastructure – how to enhance economic ties between Europe and Asia***

**Speakers:**

- **Gabriel Felbermayr**, Director of the Ifo Center for International Economics, Munich
- **Susanne Aigner**, Head of Customs Legislation Unit, Directorate-General for Taxation and Customs Union, European Commission
- **Dita Nowicka**, Director, OSCE Border Management Staff College, Dushanbe
- **Uwe Leuschner**, Senior Vice President Business Development Eurasia, Deutsche Bahn Cargo AG
- **Philippe Isler**, Director, Global Alliance for Trade Facilitation, World Economic Forum, Geneva
- **Peter Havlik**, Senior Economist at The Vienna Institute for International Economic Studies (wiiw)

**Moderator:**

- **Amb. Kairat Sarybay**, Chairperson of the OSCE Economic and Environmental Committee

11:00 to 11:30

**Coffee Break**

11:30 to 13:00

Fourth Round of Plenary Discussions:

***Digitalisation and innovation – how new technologies can help to overcome economic barriers***

**Speakers:**

- **Alois Ferscha**, Chairman, Institute for Pervasive Computing, Johannes Kepler University Linz
- **Hannes Leo**, Director, Community based innovation systems GmbH, Austria
- **Agnes Streissler-Führer**, Member of Executive Board, Austrian Union of Private Sector Employees
- **Bettina Vogl-Lang**, Vice-Chair of World Customs Organisation, Europe Chapter and Federal Ministry of Finance, Austria
- **Klaus Steinmaurer**, Vice President International Regulatory Affairs, Deutsche Telekom, Germany

**Moderator:**

- **Amb. Vuk Zugic**, OSCE Coordinator of Economic and Environmental Activities

13:00 to 14:00

**Lunch hosted by the Economic Chamber of Upper Austria**

14:00 to 16:00

**Closing Session and**

## **High Level Kick Off Meeting for Ambassadorial Retreat**

### **Welcoming Remarks**

- **Thomas Stelzer\***, Governor of Upper Austria

### **Introductory Remarks**

- **Ulrike Rabmer-Koller**, Vice-President of the Austrian Federal Economic Chamber and President of the European Association of Craft, Small and Medium-Sized Enterprises (UEAPME)
- **Amb. Christian Strohal**, Special Representative of the 2017 OSCE Chairperson-in-Office, Austria

### **Concluding Panel**

- **Jose Manuel Durao Barroso**, Non-Executive Chairman Goldman Sachs, former President of the European Commission
- **Eka Tkeshelashvili**, President, Georgian Institute for Strategic Studies, former Minister of Justice and Minister of Foreign Affairs, Tbilisi
- **Amb. Lamberto Zannier, OSCE Secretary General**
- **Sergey Utkin**, Head of Sector of Strategic assessments, Institute of World Economy and International Relations (IMEMO), Moscow
- **Lanxin Xiang**, Professor of International History and Politics, Graduate Institute Geneva
- **Shigeo Katsu**, President of Nazarbayev University, Astana
- **Alexey Kudrin\***, Member of the Expert Council under the President of the Russian Federation, former Minister of Finance of the Russian Federation, Moscow

### **Moderator**

- **Wolfgang Danspeckgruber**, Founding Director of the Liechtenstein Institute on Self-Determination at Princeton University

19:00

### **Dinner Reception hosted by the Government of Upper Austria**

Free Economic Society of Russia  
(Moscow, Russia)

Institute of New Industrial Development (INID)  
(St. Petersburg, Russia)

Vienna Institute for International Economic Studies (WIIW)  
(Vienna, Austria)

---

**PROGRAM  
of the International Seminar**

**INDUSTRIAL POLICY  
IN THE ECONOMY OF THE 21<sup>st</sup> CENTURY:  
COMPARATIVE ANALYSIS OF EU – RUSSIA EXPERIENCE**

**June 12, 2017**

**Vienna  
University of Vienna, Senatssaal**

(Universitätsring 1, 1010 Vienna)

**10.00 – 10.15**

**Opening statements, presentation of the publications of INID**

- **Dr. Robert Stehrer**, Scientific Director of WIIW
- **Dr. Aleksandr Zolotarev**, Executive Director of INID

**10.15 – 11.30**

**Session 1:**

**Industrial Policy: An Agenda for the 21<sup>st</sup> Century**

**Moderators:**

- **Aleksandr Buzgalin**
- **Robert Stehrer**

**Speakers:**

- **Peter Havlik**, senior economist, WIIW  
*An outside view on Russian industrial policy*
- **Ruslan Grinberg**, Scientific Director of INID  
*Industrial policy in contemporary Russia: the evolution of state approach*
- **Peter W. Schulze**, lecturer, University of Göttingen, Germany  
*Industry 4.0 Needs Industrial Policy: German Automobile Industry*

**Discussion**

**11.30 – 12.00**

**Coffee**

**12.00 – 13.30**

**Session 2:**

**Industrial Policy in EU and Russia: Lessons of Comparative Analysis**

**Moderators:**

- **Peter Havlik**
- **Vladimir Plotnikov**

**Speakers:**

- **Aleksandr Buzgalin**, professor, Department of Economics, Lomonosov Moscow State University  
*Industrial Policy and Planification: Comparative Analysis of Russian and European Experience*
- **Liudmila Bulavka**, professor, Department of Philosophy, Lomonosov Moscow State University  
*Culture as Driver of Industrialisation in Russia: Lessons for the XXI century*
- **Andrey Gorodetsky**, professor, Deputy Director of the Institute of Economy, Russian Academy of Sciences  
*Public Administration and Priorities of Industrial Policy: Interaction Problems*

**Discussion**

**13.30 – 14.30**

**Lunch**

**14.30 – 15.45**

**Session 3:**

**Industrial Policy and Innovations: Regional Aspects**

**Moderators:**

- **Andrei Gorodetsky**
- **Peter W. Schulze**

**Speakers:**

- **Elena Rogova**, professor, Head of the St. Petersburg School of Economic and Management, Higher School of Economic, St. Petersburg  
*Regional Innovation Systems as a Base for New Industrial Development: Comparative Analysis*
- **Elena Tkachenko**, professor, Department of Economics and industrial management, Saint-Petersburg Economic University  
*Creation and Implementation of Regional Industrial Policy in the Russian Federation and the EU: Methodological Approaches*
- **Jean-Louis Truel**, Lecturer Paris-XII, France, Vice-President Cercle Kontradieff  
*Social Innovations in France: Lessons of Some Regions*
- **Sandra Leitner**, senior economist, WIIW  
*Financing of Innovations, CESEE and CIS firms*

**Discussion**

**15.45 – 16.00**

**Coffee**

**16.00 – 17.30**

**Session 4.**

**Industrial Policy and Economic Development: Internal and External Factors**

**Moderators:**

- **Elena Rogova**
- **Jean-Louis Truel**

**Speakers:**

- **Roman Stöllinger**, economist, WIIW  
*State Aid and Export Competitiveness in the EU*
- **Vladimir Plotnikov**, professor, Department General Economic Theory, Saint-Petersburg Economic University  
*Greening as a Factor of Industrial Development*
- **Julia Vertakova**, professor, Head of Department of Regional Economy and Management, South-West State University, Russia  
*Industrial Policy as Mean to Reduce Import Dependence of Russian Economy*
- **Natalia Yakovleva**, Leading Researcher, INID  
*Commercialization and Bureaucratization of Education as Obstacle for Economic Development: Russian Case*

**Discussion**

**17.30**

**Reception**





# 10<sup>th</sup> FIW-Research Conference „International Economics“ Invitation

**November 9-10, 2017**

WU (Wirtschaftsuniversität Wien)  
Vienna University of Economics and Business

Welthandelsplatz 1  
1020 Vienna, Austria

## 10<sup>th</sup> FIW Research Conference 'International Economics': Outline

---

**Date:** November 9-10, 2017 (Thursday from 9:30 a.m. to 7:00 p.m and Friday from 9:45 a.m. to 1:45 p.m.)

**Venue:** WU Vienna, Vienna University of Economics and Business, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien.

### Conference Programme Outline:

The Research Centre International Economics – FIW in cooperation with the Institute for International Economics at the Department of Economics of the Vienna University of Economics and Business invites to its 10<sup>th</sup> Research Conference 'International Economics'.

The main objective of the conference is to provide a platform for economists working in the field of 'International Economics' in Austria and its neighbouring countries to present recent research as well as to discuss current developments in trade policy.

Recent working papers from both young researchers – i.e. Ph.D. students, , young faculty members etc. – and established senior researchers will be presented during **parallel sessions** focusing on various topics from the field of 'International Economics' broadly defined.

We would like to highlight the following contributions:

- 9 November 2017, 5:00 p.m.: Keynote lecture
- **Prof. Dennis Novy** (Warwick University): "**Who Voted for Brexit? A Comprehensive District-Level Analysis**" (with Sascha O. Becker and Thiemo Fetzer)
  
- 9 November 2017, 5:45 p.m.: **Policy Panel: Brexit**

Moderation: Univ.-Prof. Dr. **Fritz Breuss** (FIW, WIFO, WU Wien)

○ **Participants:**

Mag. **Elisabeth Christen**, Ph.D. (WIFO)

Univ.-Prof. Mag. **Andreas Dür**, M.A. Ph.D. (University of Salzburg)

Associate Professor of Economics **Dennis Novy**, PhD (Warwick University)

**Leigh Turner**, CMG (British Embassy Vienna), Ambassador to Austria and UK Permanent Representative to the United Nations and other International Organisations in Vienna

**Timetable:**

**Thursday, 09 November 2017**

Session	Room (building)	Time	Chair
<b>Registration</b>	Foyer (Executive Foyer)	<b>09:00-09:30</b>	
<b>Opening Remarks</b>	Foyer (Executive Foyer)	<b>09:30 - 09:45</b>	Katharina Fidrmuc (BMWFV) Harald Badinger (WU Vienna)
<b>1a: Non Tariff Measures I</b>	Sitzungssaal 1 (AD)	<b>10:00 – 11:30</b>	Evgenii Monastyrenko
<b>1b: Effects of Globalisation</b>	Sitzungssaal 2 (AD)	<b>10:00 – 11:30</b>	Thomas Davoine
<b>1c: Firm Level Studies</b>	Sitzungssaal 6 (AD)	<b>10:00 – 11:30</b>	Christian Fischer
<b>Coffee Break</b>	<b>Ground Floor (AD)</b>	<b>11:30 – 12:00</b>	
<b>2a: European Policy Matters</b>	Sitzungssaal 1 (AD)	<b>12:00 – 13:30</b>	Martin Falk
<b>2b: FDI</b>	Sitzungssaal 2, (AD)	<b>12:00 – 14:00</b>	Dea Tusha
<b>2c: International Macro</b>	Sitzungssaal 6 (AD)	<b>12:00 – 13:30</b>	Mattia Bevilacqua
<b>Extended Coffee Break</b>	<b>Ground Floor (AD)</b>	<b>13:30 – 14:30</b>	
<b>3a: Structural Gravity and Brexit</b>	Sitzungssaal 1 (AD)	<b>14:30 – 16:00</b>	Harald Oberhofer
<b>3b: Euro Exchange Rate Dynamics</b>	Sitzungssaal 2 (AD)	<b>14:30 – 16:00</b>	Julius Loermann
<b>Coffee Break</b>	<b>Ground Floor (AD)</b>	<b>16:00 – 16:30</b>	
<b>Keynote Dennis Novy</b>	<b>Festsaal 2 (LC)</b>	<b>17:00 – 17:45</b>	Fritz Breuss
<b>Policy Panel Brexit</b>	<b>Festsaal 2 (LC)</b>	<b>17:45 – 19:00</b>	Fritz Breuss

Friday, November 10th 2017

Session	Room (Building)	Time	Chair
<b>4a: Free Trade Agreements</b>	Sitzungssaal 1 (AD)	<b>09:45 – 11:15</b>	Marco Sanfilippo
<b>4b: Non Tariff Measures II</b>	Sitzungssaal 2 (AD)	<b>09:45 – 11:15</b>	Eva Wichmann
<b>4c: International Finance</b>	Sitzungssaal 6 (AD)	<b>09:45 – 11:15</b>	Juan J. Cortina
<b>Coffee Break</b>	<b>Ground floor (AD)</b>	<b>11:15 – 11:45</b>	
Plenary Session	Sitzungssaal 1 (AD)	<b>11:45 – 13:30</b>	Robert Stehrer
Award Ceremony	Sitzungssaal 1 (AD)	<b>13:30 – 13:45</b>	Robert Stehrer

**Topics covered:**

The broad topic of the conference is 'International Economics'. This includes, inter alia, the areas of Trade, International Factor Movements, Economic Integration, Trade Policy, International Trade Organizations, Economic Growth of Open Economies, Multinational Firms, International Macroeconomics and other related fields.

**Organisation:**

The 10th FIW-Research Conference is jointly organized by the FIW Project, the Leibnitz Institute for East and Southeast European Studies (IOS) Regensburg, the ifo institute, the University of Ljubljana, the Università di Bologna, University of Economics Bratislava and the Hungarian Academy of Sciences (MTA KRTK).

The 'center of excellence' FIW (<http://www.fiw.ac.at/>) is a project of WIFO, wiiw and WSR on behalf of the BMFWF. The FIW cooperation with the Vienna University of Economics and Business (WU), the University Vienna and the Johannes Kepler University Linz is supported by the former Federal Ministry of Science and Research (now integrated in the Federal Ministry of Science, Research and Economy).

**09:30 – 09:45: Opening Remarks**

**Room:** Executive Academy Ground Floor

**Katharina Fidrmuc-Helmstedt** (BMWFV)

**Harald Badinger** (Vienna University of Economics and Business)

**Session 1a – Non Tariff Measures I**

**Room:** Sitzungssaal 1 (AD)

**Time:** 10:00 – 11:30

10:00 **Julian Donaubauer** (Helmut Schmidt University Hamburg); with Eric Neumayer and Peter Nunnenkamp  
*Winning or Losing in Investor-to-State Dispute Resolution: The role of Arbitrator Bias and Experience*

10:30 **Andreas Kohler** (Federal Department of Economic Affairs, Education and Research EAER, Agroscope)  
*Thank you for smoking! Rents of Big Tobacco in Switzerland*

11:00 **Evgenii Monastyrenko** (Paris School of Economics - Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne); with Cristina Herghelegiu  
*Firm adjustment to customs-driven administrative barriers*

### Session 1b – Effects of Globalisation

**Room: Sitzungssaal 2 (AD)**

**Time: 10:00. – 11:30**

- 10:00 **Tran Lam Anh Duong** (University of Tsukuba)  
*Effect of International Trade on Wage Inequality with Endogenous Technology Choice*
- 10:30 **Shifu Jiang** (University of Surrey)  
*Financial Crises and Optimal Unconventional Policies in International Business Cycles*
- 11:00 **Thomas Davoine** (Institute for Advanced Studies - IHS)  
*Population aging, pensions and cross-country spillovers in currency unions*

### Session 1c – Firm level Studies

**Room: Sitzungssaal 6 (AD)**

**Time: 10:00 – 11:30**

- 10:00 **Kaku Attah Damoah** (University of Florence)  
*Markups, Markets Imperfections, and Trade Openness: Evidence from Ghana*
- 10:30 **Paul Pelzl** (Vrije Universiteit Amsterdam); with Steven Poelhekke  
*Does 'Dutch disease' matter? Manufacturing plant-level evidence from Indonesia*
- 11:00 **Christian Fischer** (University of Bayreuth)  
*Payment Contracts and Trade Finance in Export Relationships*

---

**Coffee Break**

**Ground Floor (AD)**

**11:30 a.m. – 12:00 a.m.**

---

### Session 2a – European Policy Matters

**Room: Sitzungssaal 1 (AD)**

**Time: 12:00 – 13:30**

- 12:00 **Anja Kukuvec** (Vienna University of Economics and Business); with Harald Oberhofer  
*The propagation of business sentiment within the European Union*
- 12:30 **Julia Bachtrögler** (Vienna University of Economics and Business); with Harald Oberhofer  
*EU Scepticism and EU Cohesion Policy: Microeconomic Evidence on Structural Funds Effects on Voting Behavior*
- 13:00 **Martin Falk** (Austrian Institute of Economic Research – WIFO); with Eva Hagsten  
*The Art of Attracting International Conferences to European Cities*

### Session 2b – FDI

**Room: Sitzungssaal 2 (AD)**

**Time: 12:00 – 14:00**

- 12:00 **Marta Bisztray** (HAS Institute of Economics – Hungary); with Gábor Békés  
*Do friends follow each other? FDI network effects in Central Europe*
- 12:30 **Konstantin Körner** (Humboldt University of Berlin, University of Regensburg)  
*Offshoring and the Labor Market -Estimating the Heterogeneous Effects of Task Trade on Wages in Germany*
- 13:00 **Linda Borrs** (University of Bamberg, Institute for Employment Research - IAB)  
*Domestic Wage effects of German FDI in the Czech Republic*
- 13:30 **Dea Tusha** (Utrecht University); with Jacob A. Jordaan and Adnan Seric  
*Vertical linkages with foreign firms in a GVC perspective: evidence from Vietnam*

## Session 2c – International Macro

**Room: Sitzungssaal 2 (AD)**

**Time: 12:00 – 13:30**

12:00 **Martin Micheli** (RWI Essen)

*Aggregate stability under a budget rule and labor mobility*

12:30 **Jiayue Zhang** (Hong Kong Monetary Authority); with Alfred Wong

*Breakdown of Covered Interest Parity: Mystery or Myth?*

13:00 **Mattia Bevilacqua** (Kent Business School, University of Kent);

*Asymmetric Volatility Spillovers between Central and Eastern European Countries*

---

**Extended Coffee Break**

**Ground Floor (AD)**

**13:30 – 14:30**

---

## Session 3a – Structural Gravity and Brexit

**Room: Sitzungssaal 1 (AD)**

**Time: 14:30 – 16:00**

14:30 **Richard Sellner** (Institute for Advanced Studies - IHS)

*Non-discriminatory Trade Policies in Structural Gravity Models Evidence from Monte Carlo Simulations*

15:00 **Maria Steininger** (Ifo Institute); with Gabriel Felbermayr and Jasmin Gröschl

*Britain Voted to Leave the EU: Brexit through the Lens of New Quantitative Trade Theory.*

15:30 **Harald Oberhofer** (Vienna University of Economics and Business, WIFO); with Michael Paffermayr

*Estimating the Trade and Welfare Effects of Brexit: A Panel Data Structural Gravity Model*



### Session 3b – Euro Exchange Rate Dynamics

Room: Sitzungssaal 2 (AD)

Time: 14:30 – 16:00

14:30 **Matthew Roessler and Lucjan T. Orlowski (Sacred Heart University)**

*Convergence of Central European Currencies to the Euro*

15:00 **Isaac Mensah** (Ca' Foscari University of Venice)

*The Euro's effect on trade: An analysis of "old" and "new" EMU members*

15:30 **Julius Loermann** (University of Hamburg); with Michael Funke and Richhild Moessner

*The discontinuation of the EUR/CHF minimum exchange rate in January 2015: was it expected?*

---

**Coffee Break**

**Ground Floor (AD)**

**16:00 – 16:30**

---

## Keynote Lecture

**Chair: Fritz Breuss**

**Room: Festsaal 2 (LC – Learning Center)**

**Time: 17:00 – 17:45**

**Dennis Novy** (Warwick University)

**"Who Voted for Brexit? A Comprehensive District-Level Analysis"**

(with Sascha O. Becker and Thiemo Fetzer)

## Policy Panel: *Brexit*

**Room: Festsaal 2 (LC – Learning Center)**

**Time: 17:45 – 19:00**

Moderation: Univ.-Prof. Dr. **Fritz Breuss (FIW, WIFO, WU Wien)**

### Participants:

Mag. **Elisabeth Christen**, Ph.D. (**WIFO**)

Univ.-Prof. Mag. **Andreas Dür**, M.A. Ph.D. (**Universität Salzburg**)

Associate Professor of Economics **Dennis Novy**, PhD (**Warwick University**)

**Leigh Turner**, CMG (**British Embassy Vienna**), Ambassador to Austria and UK Permanent Representative to the United Nations and other International Organisations in Vienna

Friday, November 10th 2017

### Session 4a – Free Trade Agreements

**Room: Sitzungssaal 1 (AD)**

**Time: 09:45 – 11:15**

- 09:45 **Nicolas Depetris Chauvin** (Haute Ecole de Gestion de Geneve); with M. Priscila Ramos and Guido Porto  
*Trade, Growth, and Welfare Impacts of the CFTA in Africa*
- 10:15 **Cornelius Hirsch** (Austrian Institute of Economic Research – WIFO); with Harald Oberhofer  
*Bilateral Trade Agreements and Trade Distortions in Agricultural Markets*
- 10:45 **Marco Sanfilippo** (University of Bari and University of Antwerp); with Matteo Fiorini and Asha Sundaram  
*Trade Liberalization, Infrastructure and Firm Performance: Evidence from Ethiopia*

### Session 4b – Non Tariff Measures II

**Room: Sitzungssaal 2 (AD)**

**Time: 09:45 – 11:15**

- 09:45 **Min Zhu** (University of Helsinki)  
*Multi-product Exporters and Antidumping: Evidence from China*
- 10:15 **Mahdi Ghodsi** (the Vienna Institute for International Economic Studies - wiiw)  
*The impact of Chinese Technical Barriers to Trade on its Manufacturing Imports*
- 10:45 **Eva Wichmann** (Université de Genève)  
*Making Industrial Raw Materials Crucial - how Export Restrictions Upstream can boost Manufacturing Exports Downstream*

## Session 4c – International Finance

**Room: Sitzungssaal 6 (AD)**

**Time: 09:15 – 11:15**

09:45 **Tatsiana Kliatskova** (Free University of Berlin, German Institute for Economic Research - DIW Berlin)  
*Capital Controls and Macroprudential Policies: Are they countercyclical*

10:15 **Amat Adarov** (the Vienna Institute for International Economic Studies - wiiw)  
*Financial Cycles in Credit, Housing and Capital Markets: Estimation, Dynamics and Interactions*

10:45 **Juan J. Cortina** (World Bank); Tatiana Didier and Sergio L. Schmukler  
*Market Access and Debt Maturity: Firm Borrowing Behavior and Crisis Effects*

---

**Coffee Break**

**Ground floor (AD)**

**11:15 – 11:45**

---

## Plenary Session

**Room: Sitzungssaal 1 (AD)**

**Time: 11:45 – 13:30**

11:45 **Jan Mellert** (University of Konstanz)  
*Twin Ds and Credit to the Private Sector*

12:30 **Igor Pozdeev** (University of St.Gallen); with Dmitry Borisenko  
*Monetary Policy and Currency returns: the Foresight Saga*

13:15: **Award Ceremony**

---

**End of Conference**

---



**Monday, 4 December 2017**

The Vienna Institute for International Economic Studies  
Rahlgasse 3, 1060 Vienna, Seminar Room (ground floor)

## **Workshop Economic policy implications of the Belt and Road Initiative for CESEE and Austria**

### **Programme**

#### **Non-public workshop**

- 9:00 Registration and Coffee
- 9:30 Ms. HAGEN Elisabeth – Welcome  
Executive Director of the [wiiw](http://wiiw.ac.at)
- 9:40 Mr. HAVLIK Peter – [wiiw Autumn Forecast Report for CESEE](#)  
Senior Researcher at the [wiiw](http://wiiw.ac.at)

#### **PRESENTATIONS PART I**

- 10:15 Mr CUI Hongjian  
[BRI and "16+1": Economic Concept, Policy Logic and Linkage](#)  
Senior research fellow and Director of the Department for European Studies at  
the China Institute of International Studies ([CIIS](http://ciis.ac.cn))
- 10:35 [Preliminary results of the study on 'Economic policy implications of the Belt and Road Initiative for CESEE and Austria'](#)  
Mr HOLZNER Mario ([wiiw](http://wiiw.ac.at)), Ms GRUEBLER Julia ([wiiw](http://wiiw.ac.at)),  
Mr HUNYA Gabor ([wiiw](http://wiiw.ac.at)), Ms HANZL-WEISS Doris ([wiiw](http://wiiw.ac.at))
- 11:15 Discussion
- 11:45 Lunch break at the Restaurant Aux Gazelles, Rahlgasse 5

## PRESENTATIONS PART II

- 13:00 Ms SZUNOMAR Ágnes  
The (economic) rationale behind B&R and 16+1 initiatives from a Hungarian perspective  
Head of the Research Group on Development Economics at the Centre for Economic and Regional Studies of the Hungarian Academy of Sciences ([HAS](#))
- 13:20 Ms McCALEB Agnieszka  
Assistant Professor at the Warsaw School of Economics, World Economy Research Institute, East Asian Research Unit ([WSE](#))
- 13:40 Ms LONG Jing  
Retrospect and Prospect of "16+1 Cooperation": from Chinese Perspective  
Deputy Director of the Center for European Studies at the Shanghai Institutes for International Studies ([SIIS](#))
- 14:00 Discussion
- 14:30 End of Workshop & 30 min Coffee Break prior to the public event

### Public event

- 15:00 Mr. BARISITZ Stephan  
Oesterreichische Nationalbank ([OeNB](#))
- Presentation of his book  
'Central Asia and the Silk Road: Economic Rise and Decline over Several Millennia' [[published](#) in May 2017]
- We kindly ask you to [register](#) for the event.

## JVI Seminare





---

---

**JOINT VIENNA INSTITUTE**

**Competitiveness, growth and crisis (CGC)**

**Seminar organized by the Vienna Institute for International Economic Studies (wiiw)**

**Vienna, Austria**

**20 - 24 February 2017**

---

**Monday, February 20**

---

08:30 – 09:00		Registration and administrative briefing, <i>Tamara Tsikhivstavi, Joint Vienna Institute - JVI</i>
09:00 – 09:10		Seminar opening, <i>Thomas Richardson, Director, JVI</i>
09:10 – 10:30	L-1	Introduction and Overview, <i>Robert Stehrer, Scientific Director, The Vienna Institute for International Economic Studies - wiiw,</i>
10:30 – 11:00		Coffee Break
11:00 – 12:30	L-2	Structural and institutional challenges in EU candidate and potential candidate countries, ( <i>Li Savelin, European Central Bank</i> )
12:30 – 14:00		Lunch break
14:00 – 15:00	L-3	Regional economic integration as a tool to facilitate economic growth and competitiveness: the case of the DCFTA countries, <i>Amat Adarov, wiiw</i>
15:00 – 15:30		Coffee Break
15:30 – 17:00	P-1	<i>Albania: 'Competitiveness Profile', V. Besho, Ministry of Finance, A. Bushati, Ministry of Development, Tourism, Trade and Entrepreneurship</i> <i>Armenia: 'Growth and Competitiveness Profile' M. Mamikonyar, Central Bank</i>
18:00		Welcome Reception, JVI Residence

---

**Tuesday, February 21**

---

09:00 – 10:30	L-4	Economic Convergence and Competitiveness in Central, East and Southeast Europe: Concepts and Results, <i>Peter Havlik, wiiw</i>
10:30 – 11:00		Coffee Break
11:00 – 12:00	L-5	Tradability of Output: Implications for the External Balance and Growth, <i>Roman Stöllinger, wiiw</i>
12:00		Group Photo
12:15 – 14:00		Lunch break
14:00 – 15:30	L-6	Competitive Industrial Performance Report, <i>Petra Kynclova, UNIDO</i>
15:30 – 16:00		Coffee Break
16:00 – 17:00	P-2	<i>Bosnia and Herzegovina: 'Investment Opportunities', Nina Pobric, FIPA</i> <i>Bulgaria: 'Competitiveness of the Bulgarian Economy', Iani Ivanov, Ministry of Finance</i>

---

---

**Wednesday, February 22**

---

09:00 – 10:30	L-7	Boosting growth by improving the allocation of resources, <i>Konstantins Benkovskis, BoL and ECB CompNet</i>
10:30 – 11:00		Coffee Break
11:00 – 12:30	L-8	Non-price competitiveness and barometer of competitiveness pressures, <i>Konstantins Benkovskis, BoL and ECB CompNet</i>
12:30 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:00	L-9	wiiw Database, <i>Monika Schwarzhappel, wiiw</i>
15:00 – 15:30		Coffee Break
15:30 – 17:00	W-1	Training session on competitiveness indicators, <i>Alexandra Bykova, and Monika Schwarzhappel, wiiw</i>

---

---

**Thursday, February 23**

---

09:00 – 10:00	W-2	Training and presentation of the workshop output on competitiveness indicators, <i>Alexandra Bykova und Monika Schwarzhappel, wiiw</i>
10:00 – 10:30		Coffee Break
10:30 – 12:30	W-2	Continuation of the presentation of the workshop output on competitiveness indicators, <i>Alexandra Bykova und Monika Schwarzhappel, wiiw</i>
12:30 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:30	L-10	Industrial specialisation and „smart“ diversification, <i>Andreas Reinstaller, Austrian Institute of Economic Research - wifo</i>
15:30 – 16:00		Coffee Break
16:00 – 17:00	P-3	<i>Montenegro: Competiveness Profile, Maja Jakanovic, Ministry of Economy</i> Poland: Case of Poland, M. Boron, Polish Information and Foreign Investment Agency
19:00		<b>Farewell Dinner, Restaurant 'Glacis Beisl' Breite Gasse 4, 1070 Wien</b>

---

---

**Friday, February 24**

---

09:00 – 11:00	L-11	Production, integration, global value chain and productivity measurements, <i>Robert Stehrer, Scientific Director, wiiw</i>
11:00 – 11:30		Coffee Break
11:30 – 12:00	P-4	Ukraine: 'Competiveness Profile and Policy implications', D. Zhernovyi, STEPS, Y.Redziuk, G. Yatsenko, Institute for Economic and Forecasting of NAS
12:00 – 13:00		Closing session, <i>Robert Stehrer, Scientific Director, wiiw</i>

---

**JOINT VIENNA INSTITUTE**

**Public Governance and Structural Reforms (PGS)**

**Seminar organized by the Vienna Institute for International Economic Studies (wiiw)**

**Vienna, Austria**

**15 - 19, May, 2017**

---

**Monday, 15.5.2017**

08:30 – 09:00		Registration and administrative briefing, <i>Iwona KABAT LEFEBRE, Program Officer, JVI</i>
09:00 - 09:15		Seminar opening, <i>Thomas RICHARDSON, Director, JVI</i>
09:15 - 09:30		Introduction to the seminar, <i>Vladimir GLIGOROV, wiiw, Course Director</i>
09:30 - 11:00	L-1	Structural reform: Principles, <i>Vladimir GLIGOROV, wiiw</i>
11:00 - 11:30		Coffee Break
11:30 - 01:00	L-2	Judicial independence and the rule of law in transition, <i>Stefan Voigt, University of Hamburg</i>
01:00 - 02:00		Group photo, Lunch break
02:00 - 03:00	L-3	Health reform, <i>Maria HOFMARCHER-HOLZHACKER, Health System Intelligence</i>
03:00 - 05:00	W-1	Workshop - Health system performance assessment: Focus efficiency, <i>Maria HOFMARCHER-HOLZHACKER,</i>
06:00		<i>Welcome Reception, JVI Residence</i>

---

**Tuesday, 16.05.2017**

09:00 - 10:30	L-4	Current developments in SEE, The transfer and adjustment problem, <i>Vladimir GLIGOROV, wiiw</i>
10:30 - 11:00		<i>Coffee Break</i>
11:00 - 12:30	L-5	Euro adoption and the role of structural reforms, <i>Christine Gartner, European Central Bank</i>
12:30 - 02:00		Lunch break
02:00 - 03:30	L-6	Structural Reforms in EU Financial Assistance Programmes, <i>Paul SCHIEDER, Austrian Ministry of Finance</i>
03:30 - 04:00		Coffee Break
04:00 - 05:00	L-7	The financial crisis and its consequences for competition policy, <i>Michael BÖHEIM, Austrian Institute of Economic Research</i>

---

**Wednesday, 17.05.2017**

---

09:00 - 12:00	L-8	Principles and practical experience of privatization, <i>Oskar GRÜNWALD, Former Member of the Executive Board of the ÖIAG</i>
12:00 - 02:00		Lunch Break
02:00		Leaving for the Institute, <i>wiiw – Rahlgasse 6, 1060 Vienna</i>
02:30 - 05:00	L-9	Information on the Institute, its research, topics and its facilities, <i>Elisabeth HAGEN, wiiw, Executive Director</i>
	L-10	wiiw forecast for Central, East and Southeast Europe, <i>Richard Grieveson, wiiw</i>
		<i>Viennese 'Jause' with coffee and cake and informal contacts with wiiw researchers, Rahlgasse 3, 1060 Vienna</i>

---

**Thursday, 18.05.2017**

---

09:00 - 10:30	L-11	Multipolar banking regulation in Europe – supervision, resolution & deposit guarantee schemes, <i>Daniela JAROS, Austrian Financial Market Authority</i>
10:30 - 11:00		Coffee Break
11:00 - 12:30	L-12	Trends and challenges for research technology and innovation policy, <i>Wolfgang POLT, Policies-Center for Economic and Innovations Research</i>
12:30 - 02:00		Lunch Break
02:00 - 03:30	L-13	Pension systems and reforms, <i>Vladimir GLIGOROV, wiiw</i>
03:30 - 04:00		Coffee Break
04:00 - 05:00	L-14	New developments in EU fiscal policy, <i>Caroline HABERFELLNER, Austrian Ministry of Finance</i>
07:00		Farewell Dinner, <i>Fuhrgasslhuber, Neustift am Walde 68, 1190 Wien</i>

---

**Friday, 19.05.2017**

---

09:00 - 10:30	L-15	Implementing performance budgeting and management, <i>A. GRÜNWALD/M.KALLINGER The Austrian Federal Chancellery</i>
10:30 - 11:00		Coffee break
11:00 - 12:00	L-16	'Transition countries' labour markets and the crisis, <i>Hermine VIDOVIC, Senior Researcher, wiiw</i>
12:00 - 13:30		Closing session, <i>Vladimir GLIGOROV, wiiw, Course Director</i>

JOINT VIENNA INSTITUTE

Applied Economic Policy Course (AEP 24)

AA Segment: Austrian and European Political and Economic Issues

Vienna, Austria

29 May – 2 June, 2017

---

<b>Monday, May 29</b>		<b>Introduction to Seminar / Austria's Economy and Economic Policy</b>
08:30 – 09:00		Registration and Administrative Briefing <i>Tania Bredniakova, Program Officer, JVI</i>
09:00 – 10:30		Opening Remarks, Getting-to-Know Each Other, and AEP Course Overview <i>Thomas Richardson, Director, Martin Schindler, Deputy Director JVI</i>
10:30 – 10:45		Coffee Break
10:45 – 12:00	L-1	Introduction to the AA Segment and Information on 'What to Do in Vienna' <i>Elisabeth Hagen, Executive Director, The Vienna Institute for International Economic Studies, wiiw</i>
12:00 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:30	L-2	Long-run Economic Developments of Austria <i>Mario Holzner, Deputy Director, wiiw</i>
15:30 – 15:45		Coffee Break
15:45 – 17:15	L-3	Key Aspects of Austria's Economic Development: Current Challenges <i>Marcus Scheiblecker, Austrian Institute of Economic Research (WIFO)</i>

---

<b>Tuesday, May 30</b>		<b>Austria's Economy and Economic Policy</b>
09:00 – 10:30	L-4	Trade Structures, Austria and Its Neighbours <i>Julia Grübler, wiiw</i>
10:30 – 11:00		Coffee Break
11:00 – 12:30	L-5	Austria's Social System, <i>Josef Wöss, Chamber of Labour</i>
12:30 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:30	L-6	Austria's Labour Markets and Labour Market Policies <i>Johannes Schweighofer, Ministry of Labour and Social Affairs</i>
15:30 – 15:45		Coffee Break
15:45 – 17:00	L-7	Introduction to Workshop: The Austrian economy in comparison <i>Reiner Buchegger, University of Linz</i>

---

**Wednesday, May 31****Excursion to OeNB and Workshop on Austrian Economy**

---

08:00		Excursion: Meeting in Front of the JVI Building, Mariahilfer Strasse <i>Leaving for the OeNB, Garnisongasse 15, 1090 Vienna</i>
08:45 – 09:00		Security Check
09:00 – 11:00		Inspection of Its Cash Management Center and Printing Works <i>Silviya Kirova, Günter Ernst</i>
11:00 – 12:30		Lunch Break
12:30 – 13:45	W-1	Preparing for the Workshop
13:45 – 14:00		Coffee Break
14:00 – 17:00	W-2	Presentations and discussion <i>Reiner Buchegger, University of Linz</i>

---

**Thursday, June 01****Excursion to MoF and Workshop on**

---

08:15		Excursion: Meeting in Front of the JVI Building, Mariahilfer Strasse Leaving for the Ministry of Finance Johannesgasse 5, 1010 Vienna
09:00 – 09:15		Security Check
09:15 – 09:45	L-8	Welcome Remarks and Overview of MoF Economic and Fiscal Policy, <i>Harald Waiglein, MoF</i>
09:45 – 10:30	L-9	Investment in Europe in the EIB, <i>Wolfgang Nitsche</i>
10:30 – 10:45		Coffee Break
10:45 – 12:00	L-10	Tax Cooperation <i>Sabine Schmidjell-Dommès, MoF</i>
	L-11	Fight Against Fraud <i>Herwig Heller, MoF</i>
12:00 – 12:45	L-12	EU Economic Policy Coordination <i>Matthias Gruber, MoF</i>
12:45 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:00	L-13	Fiscal Policies in International Perspective <i>Philipp Heimberger, wiiw</i>

15:00 – 15:15 Coffee Break

15:15 – 17:00 L-14 Use of Data in Economic Analysis  
*Alexandra Bykova, wiiw*

---

**Friday, June 02**

**EU Institutions and Economic Policy**

---

09:00 – 12:00 L-15 Economic and Monetary Union  
*Christine Gartner, European Central Bank*

12:00 – 14:00 Lunch Break

14:00 – 16:00 L-16 EU Institutions and Policy Making from a Practical Perspective  
*Andreas Lernhart, European Council*

16:00 – 16:15 Coffee Break

16:15 – 17:00 Evaluation Session: Evaluation of the Seminar Including Oral Feedback  
*Elisabeth Hagen, wiiw*





**JOINT VIENNA INSTITUTE**

***Foreign Direct Investment Policies***

**Seminar organized by the Vienna Institute for International Economic Studies - wiiw**

**Vienna, September 18-22, 2017**

**PROGRAM**

---

**Monday, 18.9.2017**

---

08:30 – 09:00		Registration and administrative remarks <i>Tatiana ARNHOLD, Program Officer, JVI</i>
09:00 – 09:10		Seminar opening, <i>Holger Floerkemeier, Deputy Director, JVI</i>
09:10 – 10:00		Introduction to the course; Who is who? <i>Gábor HUNYA, Course Director, Vienna Institute for International Economic Studies, wiiw</i>
10:15 – 11:15	L-1	FDI in “transition countries”, <i>Gábor HUNYA, wiiw</i>
11:30 – 12:30	L-2	Elements of FDI policy, <i>Gábor HUNYA, wiiw</i>
12:30		Group photo
12:30 – 14:00		Lunch break
14:00 – 15:00	L-3	FDI and catching-up, <i>Matija ROJEC, University of Ljubljana</i>
15:15 – 16:15	L-4	Scope, efficiency and some elements of foreign direct investment policy, <i>Matija ROJEC, University of Ljubljana</i>
16:30 – 17:30		Introduction to the case study ‘Anglia’, <i>HUNYA/ROJEC/MIHALYI</i>
18:00		<i>Welcome Reception, JVI Residence</i>

---

**Tuesday, 19.9.2017**

---

09:00 – 10:00	L-5	Harnessing FDI for Sustainable Development: UNCTAD’s IPFSD, <i>Elisabeth TÜRK, UNCTAD</i>
10:15 – 11:15	L-6	The future of FDI in post-communist countries in the light of past experience and in the perspective of weakened catching-up process, <i>Péter MIHÁLYI, Central European University, Budapest</i>
11:30 – 12:30	L-7	Continuation of the presentation of <i>Péter MIHÁLYI, Central European University, Budapest</i>
12:30 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:00	W-1	Workshop: FDI policy case study – group discussions, <i>Hunya/Mihályi/Rojec</i>
15:15 – 16:15	W-2	Workshop: FDI policy case study – group presentations, <i>Hunya/Mihályi/Rojec</i>
16:30 – 17:30	L-8	Austria: Development, determinants and lessons from inward and outward FDI, <i>Thomas CERNOHOUS, Kujtim AVDIU, OeNB – Austria’s National Bank</i>

---

**Wednesday, 20.9.2017**

---

09:00 – 10:00	L-9	Investment promotion in Austria: Presentation of the activities of the Austrian Business Agency, <i>Birgit REITER-BRAUNWIESER, ABA-Invest in Austria</i>
10:00 – 11:00	W-3	Workshop: investment promotion and facilitation in practice, <i>Birgit REITER-BRAUNWIESER, ABA-Invest in Austria, Gábor HUNYA, wiiw</i>
11:30 – 12:30	L-10	Incentive-programs of the AWS for foreign investors, <i>Bernd LITZKA, Austrian Wirtschaftsservice – AWS</i>
12:30 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:00	L-11	Investment policy and subsidies of the EU, Austria and a regional government, <i>Kerstin KOREN, Government of Lower Austria</i>
15:10		Leaving for wiiw - The Vienna Institute for International Economic Studies:
15:30 – 17:00	L-12	Information about wiiw, <i>Elisabeth HAGEN, Executive Director, wiiw</i>
	L-13	wiiw forecast for Central, East and Southeast Europe, <i>Mario HOLZNER, Deputy Director, wiiw</i> <i>Viennese Jause with Coffee and Cakes</i>

---

**Thursday, 21.9.2017**

---

09:00 – 10:00	L-14	Location choice and host country determinants of FDI: Selecting the right policy mix, <i>Christian BELLAK, University of Economics, Vienna</i>
10:15 – 11:15	L-15	Continuation of the presentation of <i>Christian BELLAK, University of Economics</i>
11:30 – 12:30	W-4	Workshop: FDI policy and incentives, <i>Gábor HUNYA, wiiw</i>
12:30 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:30	L-16	Case Study: the Slovak automotive industry, <i>Lenka BARTONOVA, PricewaterhouseCoopers, Bratislava, Slovakia</i>
15:45 – 17:00	L-17	World investment and political risk, <i>Harald JEDLICKA, Multilateral Investment Guarantee Agency, WB Group</i>
18:00		<i>Meeting for the Farewell Dinner,</i>
19:00		<i>Wein Hof Zimmermann – Neustift am Walde, Mitterwurzgasse 20, 1190 Wien</i>

---

**Friday, 22.9.2017**

---

09:00 – 10:30	L-18	Case study: The investment decision process of a real estate investor, <i>Miroslav TANCHEV, Robul Baurträger GmbH</i>
10:45 – 11:45	L-19	Case study: Investment Criteria for an Engineering Company, <i>Josef MAIER, AVL List GmbH</i>
12:00 – 13:00		Workshop: Participants presentation, Gábor HUNYA, wiiw
13:00 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:00		Evaluation session: Evaluation of the Seminar including oral feedback <i>Gábor HUNYA, wiiw</i>



**JOINT VIENNA INSTITUTE**

**Public- Private Partnership - PPP**

**Seminar organized by the Vienna Institute for International Economic Studies - wiiw**

**Vienna, October 16 – 20, 2017**

**PROGRAM**

---

**Monday, 16.10.2017**

---

08:30 - 09:00		<i>Alexander PROSTIMKIN Program Officer, JVI</i>
09:00 - 09:10		Seminar opening, <i>Adam GERSL, Senior economist, JVI,</i>
09:10 – 09:15		Introduction to the seminar, <i>Vladimir GLIGOROV, wiiw, Course Director</i>
09:15 - 10:15	L-1	Economics of private-public partnership part I, <i>Wilfried SCHÖNBÄCK, Vienna University of Technology</i>
10:45 - 12:15	W-1	Major challenges that confront the seminar participants in their respective institutions with regard to the realization of public-private partnerships (prepared statements and spontaneous statements are welcome) - Moderation by <i>Wilfried SCHÖNBÄCK, Vienna University of Technology</i>
12:15 - 12:30		Group photo
12:15 - 14:00		Lunch break
14:00 - 17:00	L-2	Legal and technical aspects of PPP, <i>Stefan EDER, Benn-Ibler RA, Lawyer's office</i>
18:00		<i>Welcome Reception, JVI Residence</i>

---

**Tuesday, 17.10.2017**

---

09:00 - 10:30	L-3	Financing public-private partnership, <i>Judit KEREKES, Kommunalkredit</i>
11:00 - 12:30	L-4	PPP - Christian Doppler Modell Science-Industry Cooperation in Austria , <i>Ulrike UNTERER, Federal Ministry of Science, Research and Economy</i>
12:45 - 14:00		Lunch Break
14:00 - 15:00	L-5	Economics of private- public partnership part II, <i>Vladimir GLIGOROV, wiiw, Course Director</i>
15:30 - 17:00	L-6	Best practice of technology policy, <i>Wolfgang POLT, POLICIES-Centre for Economic and Innovative Research</i>

---

### Wednesday, 18.10.2017

---

09:00 – 10:30	L-7	Economics of private- public partnership part III, <i>Vladimir GLIGOROV, wiiw, Course Director</i>
11:00 – 13:00	W-2	Dealing with risks in PPP projects, <i>Evija BELANINA, Rebel Group</i>
13:00 – 14:00		Lunch Break
14:00		Leaving for the Institute - <i>wiiw, Rahlgasse 3, 1060 Vienna</i>
14:30 – 17:00	L-8	Information on the Institute, <i>Elisabeth HAGEN, Executive Director, wiiw</i>
	L-9	wiiw forecast for Central, East and Southeast Europe, <i>Mario HOLZNER, Deputy Director, wiiw</i>  <i>Viennese 'Jause' with Coffee and Cakes</i>

---

### Thursday, 19.10.2017

---

09:00 – 10:30	L-10	Case study: health care sector, <i>Christian BREITFUSS, VAMED AG</i>
10:45 – 11:45	L-11	Case study: electronic communications sector, <i>Roland BELFIN, Austrian Regulatory for Broadcasting and Telecommunications (RTR)</i>
12:00 – 13:00	L-12	Case study: contracting as instrument for the increase of Energy in buildings, <i>Susanne FORMANEK, Austrian Energy Agency</i>
13:00 – 14:00		Lunch Break
14:00 – 15:00	L-13	Case study: infrastructure sector, <i>Peter PELZ, Bonaventura</i>
15:30 – 17:00	L-14	Case study: highway sector, <i>Volker RUX, ASFINAG</i>
19:00		Farewell dinner at the traditional Austrian restaurant "Fuhrgasslhuber", 19, Neustift am Walde 68,

---

### Friday, 20.10.2017

---

09:00 – 10:00	L-15	Case study: electricity sector, <i>Maria HABERFELLNER, Energy - Control Austria</i>
10:30 – 11:30	L-16	How to finance PPP - the academic perspective, <i>Reinhard EDLMAIR, Vienna University of Economics and Business</i>
12:00 - 13:00		Closing session including evaluation and graduation, <i>Vladimir GLIGOROV, Seminar Director, wiiw</i>

## Seminare im Rahmen von Kooperationen





## The impact of international migration on the Hungarian labour market

### The Hungarian Labour Market Yearbook 2016

The **Centre for Economic and Regional Studies of the Hungarian Academy of Science** (CERS-HAS) presents topical analyses from its recently published Hungarian Labour Market Yearbook. The yearbook series presents the main trends of the Hungarian labour market using statistical information, conceptual research and empirical analysis in a structured and easily accessible format. Each year the editorial board also chooses some special topics, covering questions of particular relevance. For 2016 the chosen topic was the impact of the in- and out-migration on the Hungarian labour market. While this issue is of utmost importance for Hungary it invites questions from an Austrian perspective as well. In the second part of the workshop the audience can get acquainted with the CERS-HAS Data Bank. We also plan to discuss possibilities for cooperation between Hungarian and Austria-based researchers.

### Programme March 13, 2017

**12:30 pm**      **Buffet lunch**

**1:30 pm**      **Welcome speech:** Michael Landesmann WIIW

**Introductory remarks:** Károly Fazekas CERS-HAS

#### **Presentations:**

1) 'An LFS-based pilot study to measure outmigration from Hungary - what it tells us about migration from Hungary to Austria', **Zsuzsa Blaskó, EC, Joint Research Centre**

2) 'Employment-related emigration of Hungarians: changes and explanatory factors to the main destination countries since EU accession. In which sense is Austria a special case?' **Ágnes Hárs, KOPINT-TÁRKI**

3) 'Out and return migration of Hungarian medical doctors before and after EU accession and before and after lifting the Austrian and German restrictions on the free movement of labour from EU-8', **Julia Varga, CERS-HAS**

4) 'On the intention of Hungarians to migrate to Austria', **Endre Sik, TÁRKI**

#### **Q/A session**

**3:30 pm Coffee Break****3:50 CERS-HAS DataBank: A call for cooperation, János Köllő, CERS-HAS**

The research center's data bank collects the most important repeated cross-section surveys conducted in Hungary such as the Labor Force Survey from 1992 Q1; the Wage Survey, a large linked employer-employee (LEED) data from 1986; the Household Panel Survey from 1989; the Time Budget Survey from 1999; the municipality-level Tstar database from 1990 and several occasional surveys. The data are ready to use for academic research i.e. cleaned, harmonised and have been transformed into panels, wherever it was possible. In addition, the DataBank has built several big data sets using administrative sources. Availability varies depending on the primary data owners' decisions.

Admin 1-2-3 are large LEED panels, which follow 50% of the Hungarian population in 2002-2009, 2003-2011 and 2003-2016, respectively. (Admin 3 is under construction). The data cover employment, earnings, transfers, state of health and financial variables of the employers. The Admin data sets are available for researchers inside and outside Hungary.

GEO is a large census tract (CT) based data set, which provides detailed information on the 45,500 CTs of Hungary and a matrix of availability with public transport and car, in terms of distance, time and direct costs, as of 2011. Linking GEO to the full Census of 2011 in the CSO-Academy data room opens a unique opportunity for spatial analysis.

The DataBank manages the CSO-Academy data room where full population and firm registers are available for analysis. The data sets can be linked with each other. Researchers are free to work with the data as they wish but the results are subject to output checking. The room is open for the participants (Hungarian or foreign) of projects led by researchers of the Academy.

A research laboratory with 40 end-points will be opened in July 2017 to support experiments in behavioral economics and related fields. The lab is open for outside researchers.

The presentation will yield a detailed account of the data, data availability and scope for cooperation with Austrian partners.

## IMPRESSUM

Herausgeber, Verleger, Eigentümer und Hersteller:  
Verein „Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche“ (wiiw),  
Wien 6, Rahlgasse 3

ZVR-Zahl: 329995655

Postanschrift: A 1060 Wien, Rahlgasse 3, Tel: [+431] 533 66 10, Telefax: [+431] 533 66 10 50  
Internet Homepage: [www.wiiw.ac.at](http://www.wiiw.ac.at)

Nachdruck nur auszugsweise und mit genauer Quellenangabe gestattet.

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz: Medieninhaber (Verleger): Verein "Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche", A 1060 Wien, Rahlgasse 3. Vereinszweck: Analyse der wirtschaftlichen Entwicklung der zentral- und osteuropäischen Länder sowie anderer Transformationswirtschaften sowohl mittels empirischer als auch theoretischer Studien und ihre Veröffentlichung; Erbringung von Beratungsleistungen für Regierungs- und Verwaltungsstellen, Firmen und Institutionen.



[wiiw.ac.at](http://wiiw.ac.at)